

#186 Servietten, Platzsets und Tischläufer

Willkommen! Vielen Dank, dass Sie ein Ellie Mae-Schnittmuster ausgewählt haben. Decken Sie doch einen wunderschönen Tisch mit diesen bunten Servietten, Platzsets und dem passenden Tischläufer.

Für den optimalen Näherfolg:



Den Stoff so vorwaschen, wie Sie auch das fertige Stück waschen möchten.

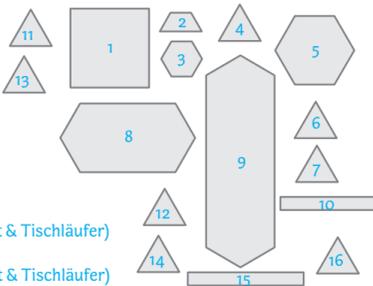
Den Stoff bügeln, um ungewollte Falten zu entfernen.

Sie sind vielleicht versucht, das Bügeln auszulassen, aber das Bügeln vor dem Zuschneiden ergibt ein professionelleres Ergebnis.



Die folgenden Schnitt-Teile sind im Schnittmuster enthalten:

- Serviette A
- Seite B (Platzset)
- Mitte B (Platzset)
- Rückenteil B (Platzset)
- Vorder- und Rückenteil B, C (Platzset)
- Vorderteil B (Tischläufer)
- Rückenteil B (Tischläufer)
- Mittelteil B, C (Tischläufer)
- Vorder- und Rückenteil B, C (Tischläufer)
- Vorderteil C (Platzset)
- Vorderteil Schneideschablone C (Platzset & Tischläufer)
- Vorderteil C
- Rückenteil Schneideschablone C (Platzset & Tischläufer)
- Rückenteil Schneideschablone C (Platzset & Tischläufer)
- Vorder- und Rückenteil C (Tischläufer)

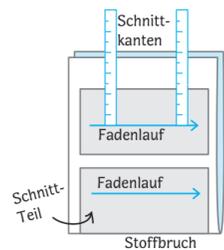


- Für Serviette A: Schnitt-Teil 1 verwenden.
- Für Platzset B: Schnitt-Teile 2 bis 5 verwenden.
- Für Tischläufer B: Schnitt-Teile 6 bis 9 verwenden.
- Für Platzset C: Schnitt-Teile 5, 10, 11, 12, 13 und 14 verwenden.
- Für Tischläufer C: Schnitt-Teile 8, 9, 11, 12, 13, 14 und 15 verwenden.

Die Schnitt-Teile für das gewünschte Modell auswählen. Die Teile zuschneiden. Mit einem Bügeleisen ohne Dampf die Teile glätten, damit ein akkurates Zuschneiden möglich ist.

Die Schnittlagepläne zeigen, wie die Schnitt-Teile zum Zuschneiden auf dem Stoff platziert werden können. Die Teile entsprechend der Zeichnungen auf dem Stoff ausrichten. Eventuell sind noch zusätzliche Informationen bei den Lageplänen mit angedruckt. Die Lagepläne sind nur ein Richtwert. Eine Farblegende befindet sich oberhalb der Zuschneidepläne, um die rechten und linken Seiten der Stoffe und der Papierteile kenntlich zu machen. Zudem enthält diese zusätzliche Stoffinformationen, die für dieses Schnittmuster relevant sind.

Der Fadenlauf mit einem Pfeil ist auf jedem Schnitt-Teil aufgezeichnet. Den Schnitt so auf den Stoff auflegen, dass die Pfeile alle in dieselbe Richtung zeigen. Es ist wichtig, dass die Pfeile parallel zum Fadenlauf des Stoffes ausgerichtet sind. Hierfür den Pfeil des Schnitts in gleichmäßigem Abstand zur Stoffkante laufen lassen.



Verwenden Sie Gewichte oder Stecknadeln, um den Papierschnitt an Ort und Stelle zu halten.

Die Teile mit einer Schere oder dem Rollschneider zuschneiden.

Nimm mich!
Nimm mich!

Wenn Sie einen Rollschneider verwenden, ist eine kleinere Klinge besser für enge Kurven.

Zuschneide-Legende



Stoff 115 cm breit

Servietten A (Zwei Stück)



Platzset B

Stoff 1 B, 2 B



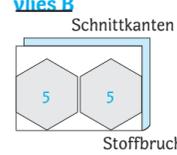
Stoff 3 B, 4 B



Stoff 5 B



aufb. Volumenvlies B



Tischläufer B

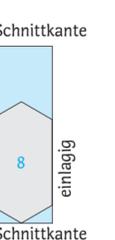
Stoff 1 B, 2 B



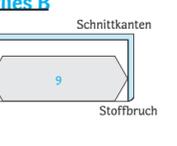
Stoff 3 B, 4 B



Stoff 5 B



aufb. Volumenvlies B

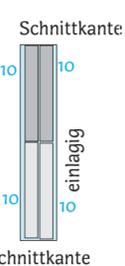


Platzset C

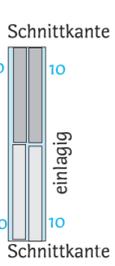
Stoff 1 C



Stoff 2 C, 4 C, 5 C, 6 C



Stoff 3 C



aufb. Volumenvlies C



Tischläufer C

Stoff 1 C

Stoff 2 C, 4 C, 5 C, 6 C

Stoff 3 C

Stoff 7 C, 8 C

aufb. Volumenvlies C

Markieren

Zum Übertragen von Markierungen und Umbrüchen auf dem Stoff einen wasserlöslichen Stift, Kreide oder einen Zauberstift verwenden. Immer auf der linken Stoffseite markieren, wenn nichts anderes angegeben ist. Werden Markierungen auf der rechten Stoffseite benötigt, diese mit Stecknadeln, Heftstichen oder dem Zauberstift anzeichnen.

Ein Zauberstift kann je nachdem mit Wasser oder auch Hitze wieder entfernt werden. Testen Sie bitte unbedingt vor der Verwendung immer an einem Reststück Stoff, wie sich der Stift entfernen lässt.

Passzeichen werden zum akkuraten Zusammensetzen der entsprechenden Teile verwendet, sowie zum Hervorheben spezieller Ansatzmarkierungen. Es ist sehr wichtig, dass Passzeichen vor dem Abnehmen des Papierschnitts auf den Stoff übertragen werden. Einfach geht es, wenn am Passzeichen ein kleiner Knips auf der Nahtzugabe in den Stoff geschnitten wird.

Erinnerung: KLEINE Knipse - WENIGER ALS Nahtzugaben-breite einschneiden. Bei einer 6 mm Nahtzugabe sollte der Knips nicht tiefer als 3 mm sein.

Die Passzeichen sind erhaben illustriert, nicht bündig mit der Schnittkante. Dies ist nur zur Verdeutlichung.

Nahtzugaben

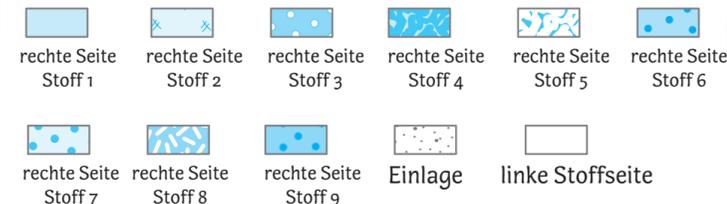
6 mm Nahtzugaben sind im Schnittmuster an allen Nähten bereits enthalten und alle Nähte werden mit mittellangem Geradstich gesteppt, wenn nichts anderes notiert ist.

Zum Versäubern (entweder einzelner Kanten oder gemeinsame Nahtzugaben) einen breiten Zickzack mittlerer Länge oder die Overlock verwenden. Alternativ die in der Nähmaschinen-Anleitung empfohlenen Stiche verwenden.

Die Nahtzugaben zu einer Seite bügeln, wenn nichts anderes angegeben ist.

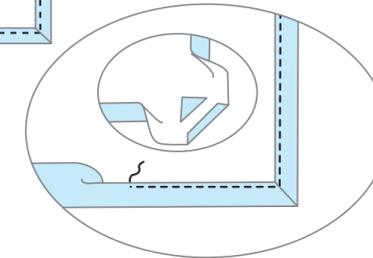
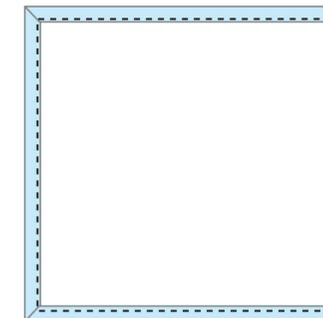


Nählegende



Servietten A

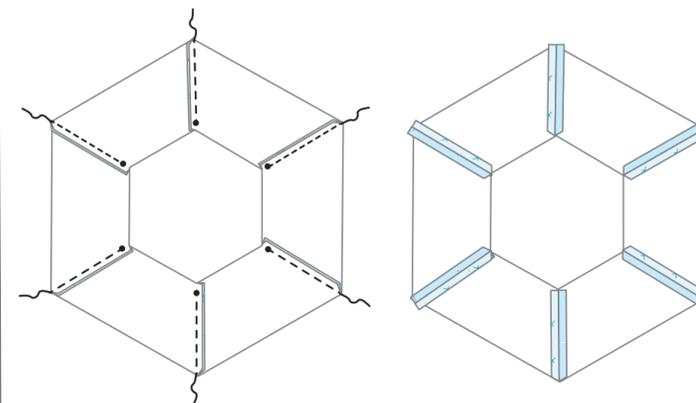
Einen 2,5 cm breiten schmalen Saum an allen Serviettenkanten arbeiten, dabei die Ecken wie gezeigt einschlagen. Knappkantig zu den Innenkanten steppen.



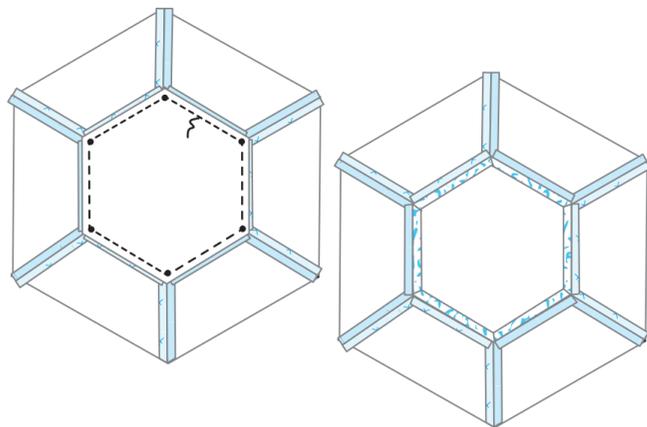
Platzset B

1. Die Vorderteile zusammensetzen

Drei Stoff 1 Seiten und drei Stoff 2 Seitenteile an den Seiten unterhalb der Punktmarkierungen wie gezeigt aneinander steppen, dabei die Stoffe immer abwechselnd verwenden. Die Nahtzugaben auseinander bügeln.

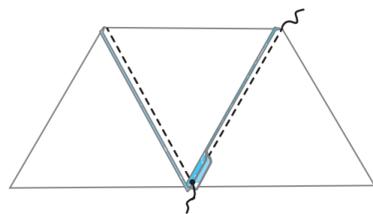


Die Innenkante der Seitenteile auf ein Mittelteil rechts auf rechts aufstecken, die Markierungen treffen aufeinander. Steppen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln.

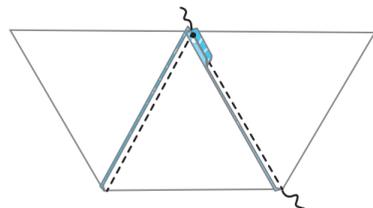


2. Die Rückenteile zusammensetzen

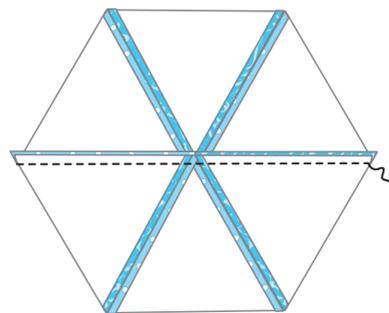
Zwei Stoff 3 Rückenteile an die Seiten eines Stoff 4 Rückenteils unterhalb der Punktmarkierung steppen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln.



Zwei Stoff 4 Rückenteile an die Seiten eines Stoff 3 Rückenteils unterhalb der Punktmarkierung steppen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln.

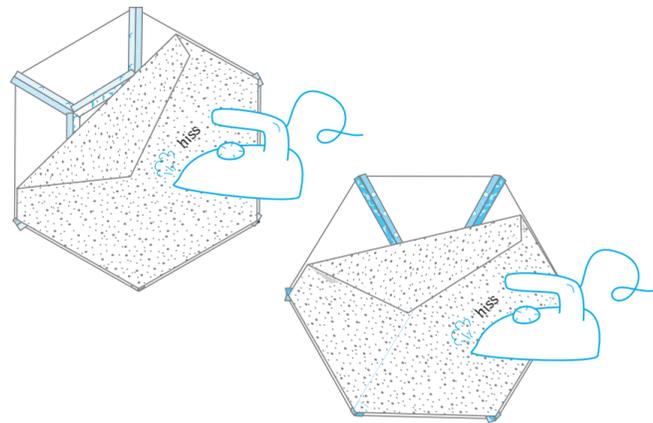


Die Rückenteile in der Mitte aneinander steppen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln. Die verbleibenden Rückenteile für das zweite Platzset ebenso arbeiten.

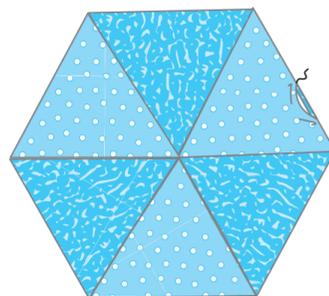
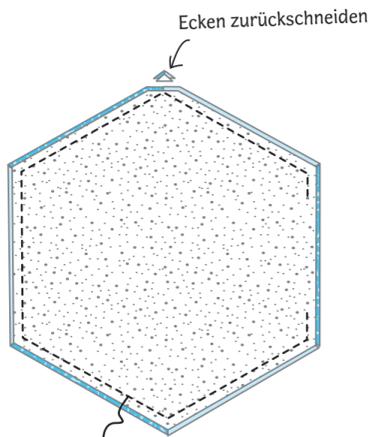


3. Das Platzset fertigstellen

Das Volumenvlies auf die linke Seite der Vorder- und Rückenteile aufbügeln.



Das Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts aufeinander legen, die Nähte treffen aufeinander. Steppen, dabei eine Wendeöffnung an einer Seite offen lassen. Ecken zurückschneiden.

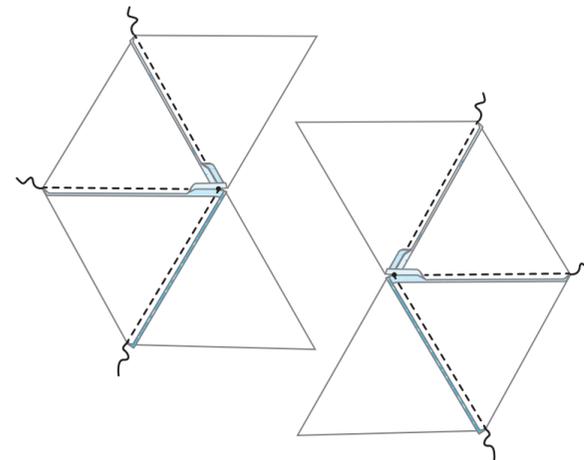


Platzsets wenden und bügeln. Die Nahtzugaben an der Wendeöffnung einschlagen und per Handstich schließen.

Tischläufer B

1. Das Vorderteil zusammensetzen

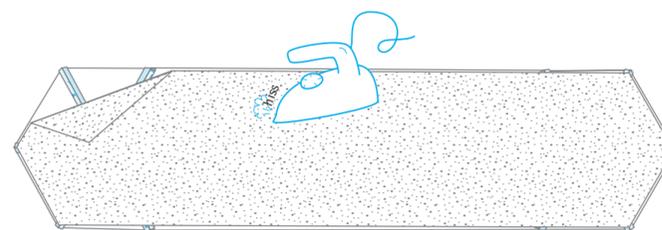
Zwei Stoff 1 Vorderteil-Dreiecke auf zwei Stoff 2 Vorderteil-Dreiecke an den Seiten unterhalb der Punktmarkierungen aneinander steppen, die Stoffe dabei abwechselnd verwenden. Die Nahtzugaben auseinander bügeln. Die verbleibenden Stoff 1- und Stoff 2-Dreiecke ebenso aneinander steppen.



Die aneinander gesetzten Dreiecke auf die Enden des Stoff 5-Mittelteils rechts auf rechts aufstecken, die Punktmarkierungen treffen aufeinander. Steppen, dabei das Nähgut an den Punktmarkierungen entsprechend drehen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln.



Das Volumenvlies auf die linke Seite des Vorderteils aufbügeln.

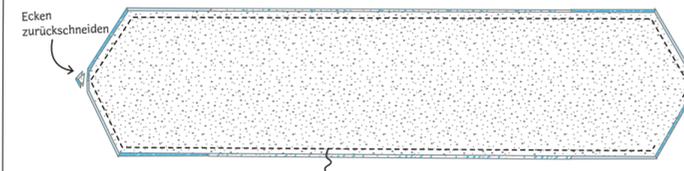


2. Das Rückenteil zusammensetzen

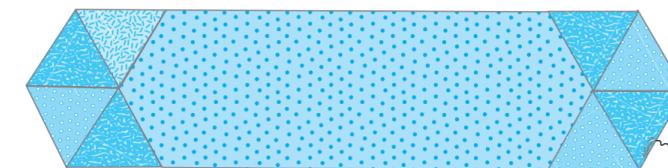
Mit den Stoff 3 Rückenteil-Dreiecken und den Stoff 4 Rückenteil-Dreiecken, sowie dem Stoff 6 Mittelteil das Rückenteil des Tischläufers gemäß Schritt 1 arbeiten.

3. Den Tischläufer fertig stellen

Das Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts aufeinander legen, die Nähte treffen aufeinander. Steppen, dabei eine 13 cm große Wendeöffnung an einer Seite offen lassen. Ecken zurückschneiden.



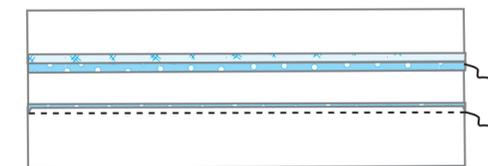
Tischläufer wenden und bügeln. Nahtzugaben an der Öffnung einschlagen und mit Handstichen schließen.



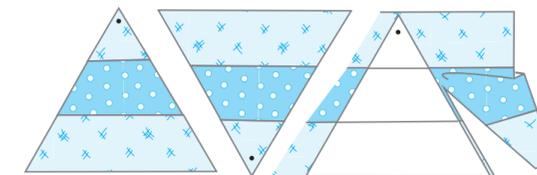
Platzset C

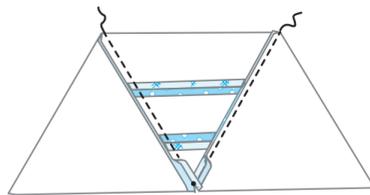
1. Die Vorderteile zusammensetzen

Zwei Stoff 2-vordere Streifen an die Längskante eines Stoff 3 vorderen Streifens steppen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln.

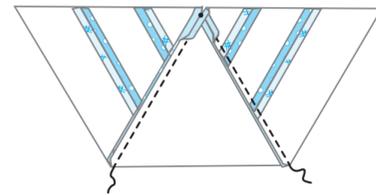


Drei vordere Dreiecke aus dem so entstandenen Stoff wie gezeigt mit Hilfe der Zuschneidenschablone für die vorderen Dreiecke zuschneiden. Die Punktmarkierungen übertragen.

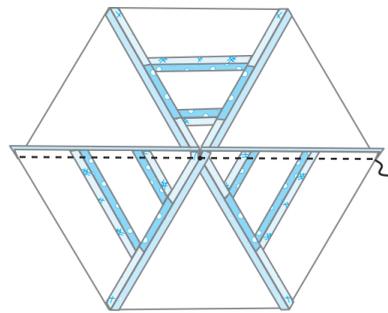




Zwei Stoff 1 vordere Dreiecke an die Seiten eines zusammengesetzten Dreiecks unterhalb der Punktmarkierung steppen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln.



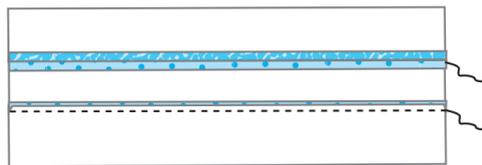
Zwei zusammengesetzte vordere Dreiecke an den Seiten an ein Stoff 1 vorderes Dreieck unterhalb der Punktmarkierung steppen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln.



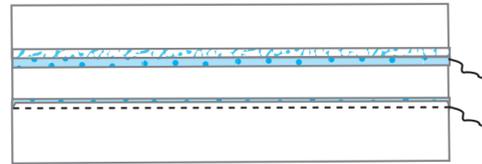
Die Vorderteile in der Mitte aneinander steppen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln. Verbleibende Dreiecksteile ebenso aneinander steppen für das zweite Platzset.

2. Die Rückenteile zusammensetzen

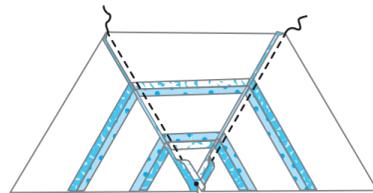
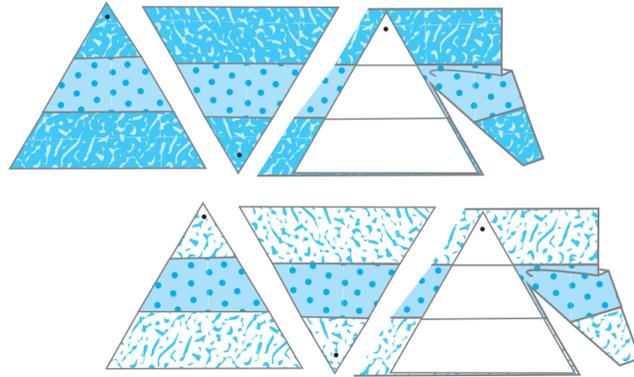
Für die Kombination #1 zwei Stoff 4 rückwärtige Streifen entlang der Längskanten auf einen Stoff 6 rückwärtigen Streifen aufsteppen.



Für Kombination 2 zwei Stoff 5 Streifen entlang der Längskanten an einen Stoff 6 Streifen steppen.

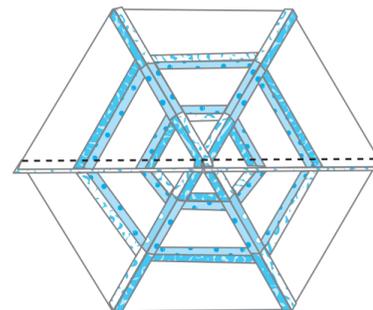
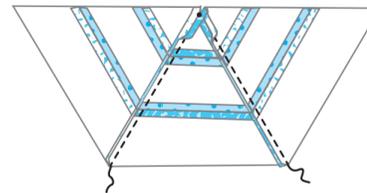


Drei Dreiecke entsprechend der Zuschneideschablone zuschneiden. Die Punktmarkierungen übertragen.



Zwei Kombination-1-Dreiecke auf ein Kombination 2-Dreieck unterhalb der Punktmarkierungen steppen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln.

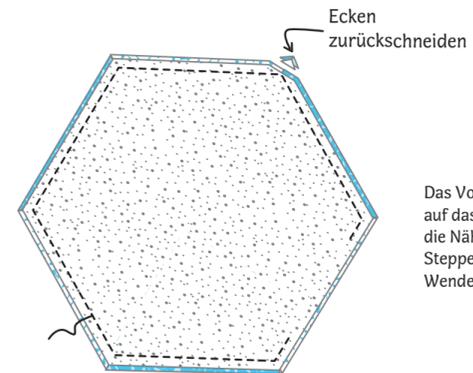
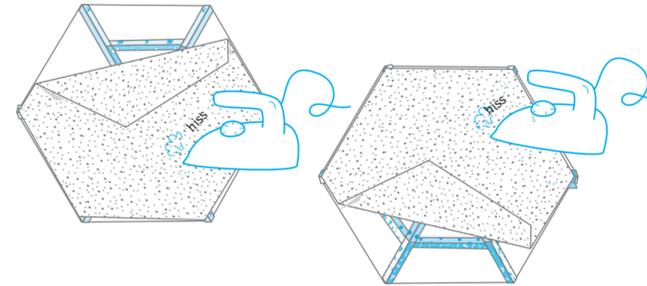
Zwei Kombination 2 Dreiecke auf ein Kombination 1 Dreieck entlang der Seiten unterhalb der Punktmarkierungen steppen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln.



Die Rückenteile entlang der Mitte aneinander steppen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln. Die verbleibenden Teile ebenso für das zweite Rückenteil arbeiten.

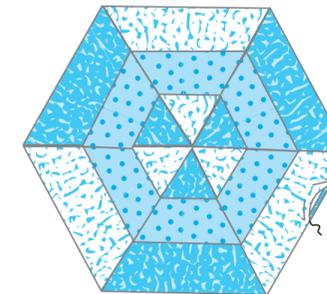
3. Die Platzsets fertigstellen

Das Volumenvlies auf das Vorder- und Rückenteil aufbügeln.



Das Vorderteil rechts auf rechts auf das Rückenteil aufstecken, die Nähte treffen aufeinander. Steppen, dabei eine Wendeöffnung offen lassen.

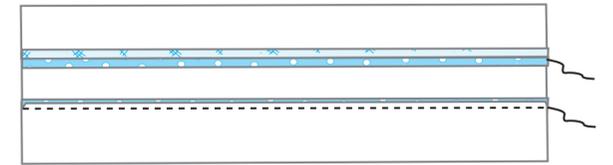
Platzsets wenden und bügeln. Die Nahtzugaben an der Wendeöffnung einschlagen und per Hand schließen.



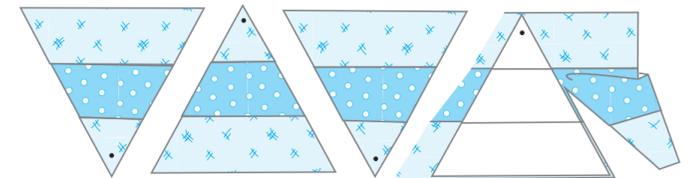
Tischläufer C

1. Das Vorderteil arbeiten

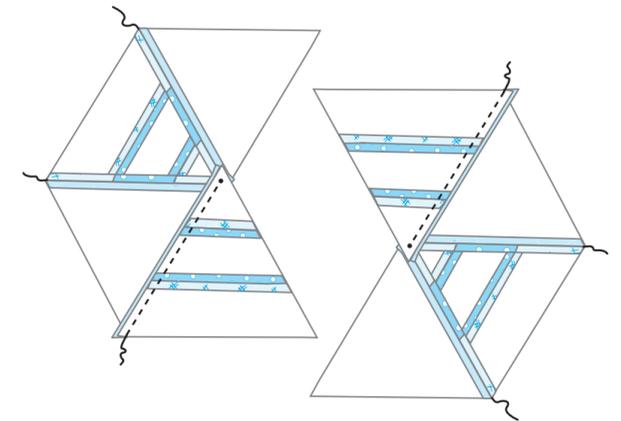
Zwei Stoff 2 Streifen entlang der Längskanten auf einen Stoff 3 Streifen steppen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln.



Vier vordere Dreiecke aus dem Streifen mithilfe der Zuschneideschablone zuschneiden. Die Punktmarkierungen übertragen.



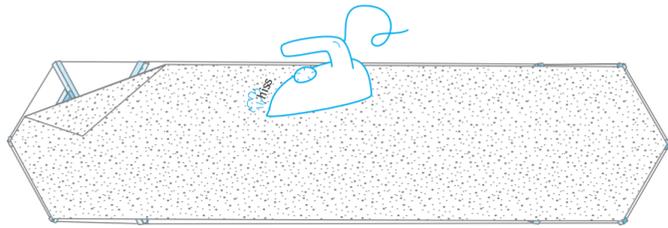
Zwei Stoff 1 Dreiecke und zwei zusammengesetzte Dreiecke an den Seiten unterhalb der Punktmarkierungen rechts auf rechts wie gezeigt aneinander steppen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln. Die verbleibenden Teile ebenso arbeiten.



Die aneinander gesteppten Dreiecke an die Enden des Stoff 7-Mittelteils rechts au frechts aufstecken, die Punktmarkierungen treffen aneinander. Steppen, dabei an den Punktmarkierungen das Nähgut entsprechend drehen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln.

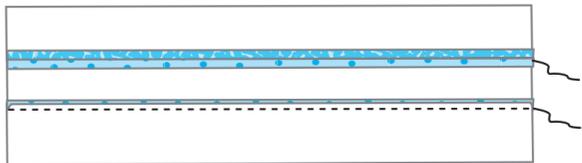


Einlage auf die linke Seite des Vorderteils aufbügeln.

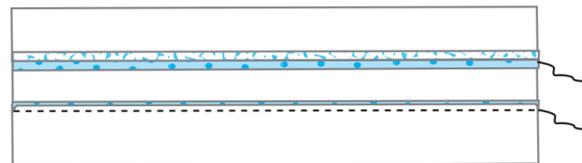


2. Das Rückenteil zusammensetzen

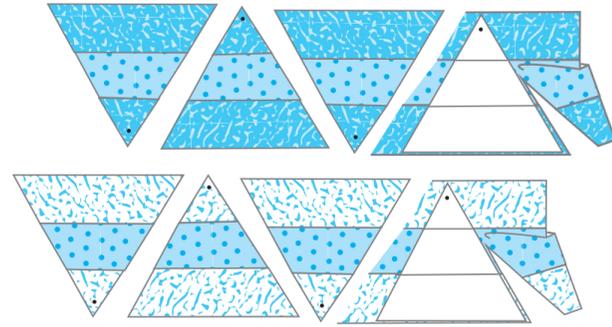
Für die Kombination 1 zwei Stoff 4 Streifen entlang der Längskanten auf einen Stoff 6 Streifen steppen.



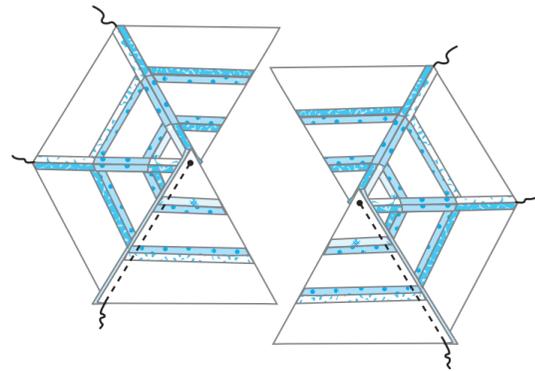
Für die Kombination 2 zwei Stoff 5 Streifen entlang der Längskanten auf den verbleibenden Stoff 6 Streifen steppen.



Vier Dreiecke aus jeder Kombination mit Hilfe der Schneideschablonen zuschneiden. Die Punktmarkierungen auf den Stoff übertragen.



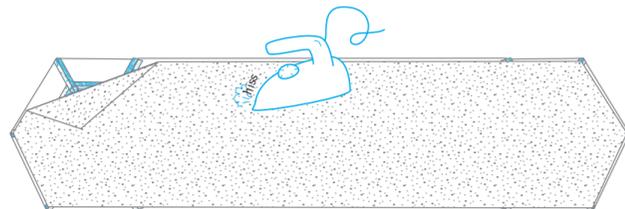
Zwei Dreiecke aus Kombination 1 und Kombination 2 entlang der Seiten unterhalb der Punktmarkierung aneinandner steppen, dabei die Teile entsprechend abwechselnd verwenden. Die Nahtzugaben auseinander bügeln. Verbleibende Dreiecke ebenso arbeiten.



Die zusammengesetzten Dreiecke auf die Enden des Stoff 8-Mittelteils rechts auf rechts aufstecken, die Punktmarkierungen treffen aufeinander. Steppen, dabei das Nähgut an den Punktmarkierungen entsprechend drehen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln.

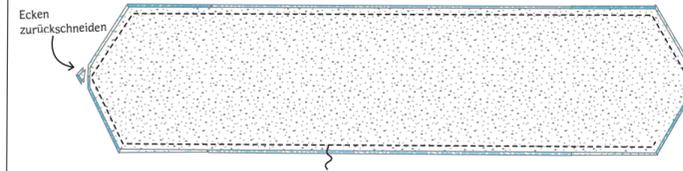


Volumenvlies auf das Rückenteil aufbügeln.

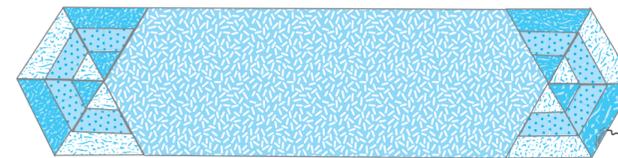


3. Den Tischläufer fertigstellen

Das Vorderteil rechts auf rechts auf das Rückenteil aufstecken, die Nähte treffen aufeinander. Steppen, dabei eine 13 cm lange Öffnung an einer Seite offen lassen. Ecken zurückschneiden.



Tischläufer wenden und bügeln. Die Nahtzugaben an der Wendeöffnung einschlagen und per Hand schließen.



Huuuuraaa!!!! Sie sind fertig!

